









Die DAF zur Saarfeyer Am Freitag abend anreisen

An der großen Saarfeyer in den Abendstunden des 1. März anlässlich der einhundertjährigen Gedenkfeier des Reiches...

Berliner Straße: 19.30 Uhr Reutenbergrasse 18, am Gefellingshammer. Geduldsberg: 18.45 Uhr Zaitzstraße, Ecke Grotzschlager Straße...

Aus dem Gaalkreis Kameradschaftsabend des Arbeitsdienstes

Köhlfeld. Das hier unterbreitete Arbeitslager des Arbeitsdienstes mit Berliner Kameradschaft...

Kameradschaftsabend Ammerdorf. Die Chemische Fabrik Halle-Ammerdorf...

Ammerdorf. Die Chemische Fabrik Halle-Ammerdorf, Gebr. Sarts in a. n. n. D. hat am Freitag abend...

Keine Holzzeitung in der Saarnacht

Der Reichs- und preussische Minister des Innern Dr. Frick hat aus Anlaß der Wäbervereinigung...

Schuldiner spenden für das W33

Wabehn. Am Laufe der letzten Wochen sammeln die Kinder in der kleinen Volkshalle...

Die innerhalb dieser Rubrik erscheinenden Vorträge (einpagige Ge- und Gesundheitsanzeigen) veröffentlicht die MNZ in der Gesamtauflage zum Preis von 25 Pf. je fettes Überschriftswort und 10 Pf. für jedes weitere Textwort...

Zur Saar-Feyer! Fahnen, Fahnenstoffe WEDDYPONCKE Halle a. d. Saale, Leipziger Straße 6. Es gibt nur eine nationalsozialistische Heimatzeitung: 'Die MNZ'

Ämtliche Bekanntmachungen. In das Handelsregister ist eingetragen worden in Nr. B. Nr. 1088: Dr. Ing. Gotthard Müller, Gesellschaft mit beschränkter Haftung...









Deutsches Porzellan für Italien

In der internationalen Porzellanindustrie ist während der letzten Jahre ein starkes florierendes und italienisches Erzeugnisse eine Preisereicherung abge-

schlossen worden. Die Industrie für Tafelporzellan hat die Bedeutung des italienischen Marktes vergrößert. Unter der Bedingung der Einhaltung dieser Mindestpreise haben der weiteren Einfuhr von Tafelporzellan nach Italien keine Hindernisse im Wege.

Wie dieser Verengung in der Preisfampfung der europäischen Porzellanindustrie in Italien beendet. Nach dem Kriege hatten sich auf dem europäischen Porzellanmarkt starke Preisstärkungen entworfen vor allem, seit Japan mit stetig wachsendem Erfolg in Europa einwirkte.

Unter den europäischen Ländern ist die deutsche Porzellanindustrie die am größten, wenn man von der englischen ab-

teilt. Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Porzellan wird in Deutschland allgemein aus der Porzellanerde (Kaolin) unter Zufug von Feldspat gebrannt. In England nimmt man statt Feldspat meist Strontianit, wodurch das Porzellan aus besser ist, aber auch teurer wird.

Die Tischgeschloßwerke des Porzellan in Italien sind jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Die Porzellanindustrie hat in Italien einen Markt von jährlich 45 Mill. Litern (unter Einschluß von Steingut) im Werte von 20 Mill. Reichsmark.

Weiter interessieren die zahlreichen Verhandlungen auf dem Gebiet des Porzellan- und Keramikhandels, die die seit der Währungsreform ergangenen arbeitsrechtlichen Gesetze und Bestimmungen in Kraft setzen, sowie ihre sofortige Einführung über der Beginn der vorbereitenden Maßnahmen zu ihrer weiteren Durchführung notwendig ist.

Treibstoff im eigenen Lande!

Die Rolle des mitteldeutschen Braunkohlenzentrums

Aus der rasch fortschreitenden Motorisierung Deutschlands ergibt sich ein wichtiges Rohstoffverbrauchsproblem. Wenn es auch im Laufe der letzten vier Jahre gelungen ist, im Prozentfuß der Eigenzeugung an Motorerzeugnissen von 28 auf 30-40 v. H. des Inlandsverbrauches zu erhöhen, so kann diese Zahl doch nicht leistungsfähig betrachtet werden.

Die Möglichkeiten zur Verbesserung der einheimischen Erzeugungsmöglichkeiten bieten in erster Linie die reichlichen deutschen Steinkohlewälder. Die Bergbauverwaltungen planen die Produktion von Kohle für die Zwecke ihrer Verwertungsrichtung rasch einzuführen. Am 28. Oktober 1934 wurde die „Mitteldeutsche Braunkohlenindustrie“ ins Leben gerufen, und schon am 28. Oktober erfolgte die Gründung der Braunkohle-Benzin A. G. D. G. die anstrebt.

Zur Treibstoffgewinnung vorzuziehen durch Hydrolierung oder mittels Erwärmlungen durchgeföhrt werden soll, bleibt zunächst noch offen. Bei einer Umstellung der Erzeugungsmöglichkeit niedriger als beim Bau der Erzeugung von Steinkohle. Auf die Gewinnung von Treibstoff soll mit einem Verbrauch von 90 v. H. bezogen auf die Zonne Treibstoff-Nachbereitungsstufe, bei einer Umstellung der vorhandenen Anlagen übertragbar werden.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Die Braunkohle-Benzin A. G. D. G. hat im ihrem Statut ein Verbot auszusprechen, so hat man mit einem Kapital von 225 v. H. die Zonne Kohlenindustrie bei der Schmelze, dagegen mit einer Investition von 420 v. H. bei der Hydrolierung der Kohle.

Reichsbank

Ingenieurliche Karte Entlastung

Der Reichsbankrat hat am 23. Februar 1935 eine Karte der Ingenieurlichen Karte Entlastung, die 1932 v. H. der letzten Ingenieurlichen Karte betraf, genehmigt.

Die Karte der Ingenieurlichen Karte Entlastung, die 1932 v. H. der letzten Ingenieurlichen Karte betraf, genehmigt. Die Karte der Ingenieurlichen Karte Entlastung, die 1932 v. H. der letzten Ingenieurlichen Karte betraf, genehmigt.

Die Karte der Ingenieurlichen Karte Entlastung, die 1932 v. H. der letzten Ingenieurlichen Karte betraf, genehmigt. Die Karte der Ingenieurlichen Karte Entlastung, die 1932 v. H. der letzten Ingenieurlichen Karte betraf, genehmigt.

Die Karte der Ingenieurlichen Karte Entlastung, die 1932 v. H. der letzten Ingenieurlichen Karte betraf, genehmigt. Die Karte der Ingenieurlichen Karte Entlastung, die 1932 v. H. der letzten Ingenieurlichen Karte betraf, genehmigt.

Die Karte der Ingenieurlichen Karte Entlastung, die 1932 v. H. der letzten Ingenieurlichen Karte betraf, genehmigt. Die Karte der Ingenieurlichen Karte Entlastung, die 1932 v. H. der letzten Ingenieurlichen Karte betraf, genehmigt.

Die Karte der Ingenieurlichen Karte Entlastung, die 1932 v. H. der letzten Ingenieurlichen Karte betraf, genehmigt. Die Karte der Ingenieurlichen Karte Entlastung, die 1932 v. H. der letzten Ingenieurlichen Karte betraf, genehmigt.

Die Karte der Ingenieurlichen Karte Entlastung, die 1932 v. H. der letzten Ingenieurlichen Karte betraf, genehmigt. Die Karte der Ingenieurlichen Karte Entlastung, die 1932 v. H. der letzten Ingenieurlichen Karte betraf, genehmigt.

Die Karte der Ingenieurlichen Karte Entlastung, die 1932 v. H. der letzten Ingenieurlichen Karte betraf, genehmigt. Die Karte der Ingenieurlichen Karte Entlastung, die 1932 v. H. der letzten Ingenieurlichen Karte betraf, genehmigt.

als normal festgestellt werden. In der Karte der Ingenieurlichen Karte Entlastung, die 1932 v. H. der letzten Ingenieurlichen Karte betraf, genehmigt.

Tagespiegel

Die politische Steintohlenindustrie hat in der ersten Hälfte Februar weiter rückläufig. Die politische Steintohlenindustrie hat in der ersten Hälfte Februar weiter rückläufig.

Die politische Steintohlenindustrie hat in der ersten Hälfte Februar weiter rückläufig. Die politische Steintohlenindustrie hat in der ersten Hälfte Februar weiter rückläufig.

Die politische Steintohlenindustrie hat in der ersten Hälfte Februar weiter rückläufig. Die politische Steintohlenindustrie hat in der ersten Hälfte Februar weiter rückläufig.

Die politische Steintohlenindustrie hat in der ersten Hälfte Februar weiter rückläufig. Die politische Steintohlenindustrie hat in der ersten Hälfte Februar weiter rückläufig.

Die politische Steintohlenindustrie hat in der ersten Hälfte Februar weiter rückläufig. Die politische Steintohlenindustrie hat in der ersten Hälfte Februar weiter rückläufig.

Die politische Steintohlenindustrie hat in der ersten Hälfte Februar weiter rückläufig. Die politische Steintohlenindustrie hat in der ersten Hälfte Februar weiter rückläufig.

Die politische Steintohlenindustrie hat in der ersten Hälfte Februar weiter rückläufig. Die politische Steintohlenindustrie hat in der ersten Hälfte Februar weiter rückläufig.

Fremdenvorstellung in Halle:

„Auf ins Glück“

Neue-Derette von Bayer und Stamm.

Das Stadttheater Halle bringt als nächste Fremdenvorstellung „Auf ins Glück“ von Bayer und Stamm. Die neue-Derette von Bayer und Stamm. Die neue-Derette von Bayer und Stamm.

Die Runen - germanische Kulturzeugnisse

Die Wissenschaft hat auf den verstreuten Gebieten der Vorgechichtsforschung, der Sprach- und Wortwissenschaft die germanische Kulturgeschichte bis weit in die Vorzeit hinein aufhellen und die Kulturgeschichte der Germanen kennen lernen können. Ein wichtiges Zeugnis bilden die Runenchriften, von denen man wichtige Zeile in Steinblöcken gefunden hat. Sie erzählen von einem König, der in einem Abenteuer einen Kampf mit einem Riesen ausfocht.

Deutsche Sternwarte in Sidwest-Afrika?

Die Breslauer Universitäts-Sternwarte hat eine Expedition nach Sidwestafrika unternommen. Die Expedition nach Sidwestafrika unternommen. Die Expedition nach Sidwestafrika unternommen.

Rassenschutz auch in Kalkifornien

Die 19jährige Entlein Madron Wilkins und Tochter des früheren Schachspielers William Wilkins, Madron Wilkins, hat sich in Kalkifornien ein Rassenschutzgesetz durchsetzen lassen. Die 19jährige Entlein Madron Wilkins und Tochter des früheren Schachspielers William Wilkins, Madron Wilkins, hat sich in Kalkifornien ein Rassenschutzgesetz durchsetzen lassen.









